

WOLFINATOR Montagekleber

Universeller Montagekleber für saugende und nichtsaugende Untergründe
Spezialpolymer für den Einsatz ohne Primer

Eigenschaften

- Hohe Anfangshaftung
- Kein Primer erforderlich
- Für Innen- und Außenanwendungen
- Gute Spaltüberbrückung
- Witterungs- und alterungsbeständig
- Überstreich- und schleifbar
- Sehr hohe Endfestigkeit
- Ohne Lösungsmittel
- Als Dichtstoff verwendbar
- Gute Haftung auf z.B. Holz, Metall, Keramik, Stein, Beton, Glas, Styropor und lackierten Oberflächen

Einsatzbereiche

Zur rationellen Verklebung von Baumaterialien im Innen- und Außenbereich auf Holz, Metall und mineralischen Untergründen und zur Abdichtung von Anschlussfugen. Universeller Einsatz im Dachdecker-, Klempner- und Spenglerbereich.

Einfaches Herstellen verdeckter Befestigungen:

- Kleben von Mauerwerksabdeckungen.
- Kleben von Verbundblechen im Bereich Wandanschluss, Lichtkuppelanschluss, Traufenanschluss.
- Verklebung von WOLFIN-Verbundblechen untereinander - metallseitig.
- Als Montagehilfe im Steildach.
- Montage von Kappleisten.
- Verklebung von WOLFIN-Verbundblechen bei Boden-/Feuchtraumabdichtung als Wandanschluss bei Ausführung mit WOLFIN IB.

WOLFINATOR Montagekleber ist ein spritzbarer, durch Luftfeuchtigkeit härtender 1-Komponenten-Klebstoff. Durch Erhöhung von Temperatur und Luftfeuchtigkeit kann die Vernetzung und Hautbildung beschleunigt werden.

Untergrundvorbereitung

Als Untergründe eignen sich alle saugenden und nichtsaugenden Materialien. Der WOLFINATOR Montagekleber haftet auch ohne Primer auf Untergründen wie Holz, Metall, Keramik, Stein, Beton, Glas, Styropor und lackierten Oberflächen.

Der Untergrund muss sauber, tragfähig, staub- und fett- und trennmittelfrei sein. Bei absandenden oder verstaubten Untergründen empfehlen wir den Einsatz unseres Terotech Primer V.

Der WOLFINATOR Montagekleber ist i. d. R. bitumenverträglich, jedoch sind aufgrund der großen Vielzahl der im Markt befindlichen Bitumenprodukte Eigenversuche durchzuführen. Der WOLFINATOR Montagekleber ist nicht für die Verklebung von PE, PP, PTFE, Acrylglas geeignet.

Die Klebung kann auch auf gering feuchten Untergründen erfolgen, nicht aber bei stehendem Wasser. Voraussetzung für das Abbinden des Klebstoffs ist die Aufnahme von geringen Mengen Feuchtigkeit (aus der Luft oder dem zu verklebenden Material). Bei hier nicht genannten Materialien und Untergründen sind Eigenversuche durchzuführen.

Verarbeitung

Der Verarbeitung erfolgt mit einer Handpistole. Die Kartusche wird oberhalb des Gewindes aufgeschnitten und die Kunststoffdüse aufgeschraubt. Diese kann je nach erforderlichem Klebstoffauftrag abgeschnitten werden. Der zusätzliche Aufsatz erlaubt auch eine Unterbrechung der Verarbeitung, ohne dass eine sofortige Aushärtung droht.

Der Klebstoff ist strangförmig (Strangdurchmesser mind. 8 mm) in einem Abstand von mindestens 10 cm auf das zu verklebende Material oder auf den Untergrund aufzutragen. Bei der Verklebung auf dampfdichten Untergründen wie Glas, Metall oder GFK sind die Klebstoffstränge alle 50 cm um 10 cm zu unterbrechen, um Kondensateinschlüsse zu vermeiden.

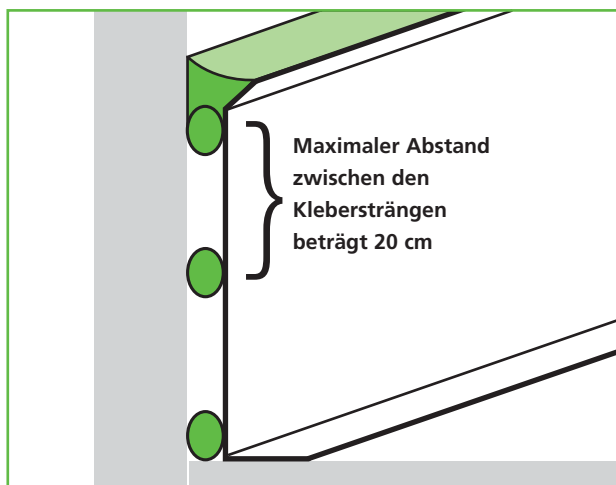
Werkstücke anschließend zusammendrücken und insbesondere bei nichtsaugenden Materialien darauf achten, dass die Klebstoffstränge nicht zusammenfließen. **Die Hinterlüftung ist unbedingt zu gewährleisten.** Die Dicke des Klebstoffstranges muss im eingebauten Zustand > 3 mm betragen. Gegebenenfalls sind Abstandshalter zu verwenden. Verarbeitungstemperatur mindestens +5°C bis +40°C.

Spannungsreiche oder schwere Teile – falls erforderlich – abstützen oder mechanisch fixieren.

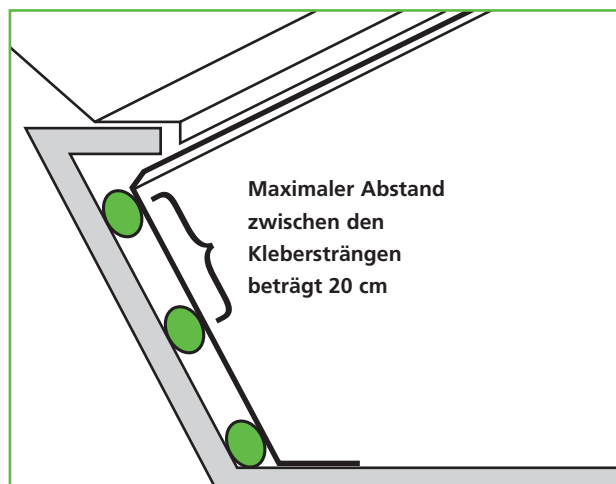
Bei der Montage von WOLFIN-Verbundblechen ist dieses i. d. R. nicht erforderlich (IB siehe Einsatzbereiche). Ein Anschluss mit Krafteinleitung der WOLFIN Dachbahn vom Typ M und GWSK an das Verbundblech ist nicht vor 24 Stunden möglich. Diese Zeit kann sich bei sehr trockenen Untergründen verlängern. Hier sind entsprechende Eigenversuche auf ausreichende Haftung bzw. Abbindung erforderlich.

WOLFIN-Verbundbleche im Anschlussbereich – Flachdach und Balkone:

Der Kleberauftrag erfolgt mit mindestens zwei Strängen auf die Rückseite des Verbundblechs. Der erste Strang erfolgt immer im Bereich der Krafteinleitung, der obere Strang dient als oberer Abschluss. Der obere Abschluss ist falls erforderlich entsprechend nachzuarbeiten. Bei Blechbreiten > 20 cm ist ein dritter Kleberstrang in der Mitte erforderlich.



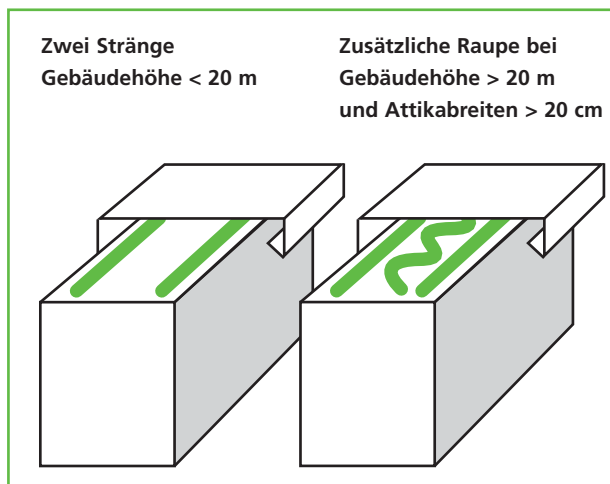
Verbundbleche Lichtkuppelanschluss:



Mauerwerks- und Attikaabdeckungen:

Bei Breiten von bis zu 20 cm werden 2 Kleberstränge entlang der Attikakante gelegt. Bei Gebäudehöhen

von über 20 m und breiteren Mauerwerken ist ein zusätzlicher Strang zu legen. Die Klebstoffdicke soll dabei > 3 mm betragen. Falls erforderlich, sind zur Sicherung entsprechende Abstandhalter einzusetzen. Bei Titanzink sind die Klebstoffstränge nach jedem Meter zu unterbrechen (Unterbrechung ca. 10 cm), um eine unterseitige Korrosion zu vermeiden.



Weitere Anwendungsfelder:
Montage von Fensterbänken

Bitte beachten

Der WOLFINATOR Montagekleber ist noch einige Minuten korrigierbar. Der Klebevorgang erfolgt sofort nach dem Aufbringen des Klebstoffstranges. Die offene Zeit beträgt maximal 20 Minuten.

Nachbehandlung der Fuge: Nach dem Abbinden von WOLFIN Montagekleber kann überstrichen werden, insbesondere mit wässrigem Acryllack. Eigenversuche werden empfohlen.

Klebstoffreste sofort mit Tuch entfernen. Nach dem Abbinden kann der Klebstoff nur noch mechanisch entfernt werden.

Die Reinigung der Arbeitsgeräte erfolgt mit handelsüblichen Verdünnern oder Waschbenzin. Der WOLFINATOR Montagekleber ist nicht für die Verklebung oder Nahtabdichtung von WOLFIN Dach- und Dichtungsbahnen geeignet.

Der WOLFINATOR ist ohne Lösungsmittel und geruchsneutral. Schutzmaßnahmen sind nicht erforderlich.

Hinweise

Bezüglich der Aufnahme horizontaler Kräfte sind die Flachdachrichtlinie und WOLFIN-Verlegerichtlinien zu beachten. Bei genutzten Flächen und Innenraumabdichtungen kann gegebenenfalls auf zusätzliche Maßnahmen zur Aufnahme horizontaler Kräfte verzichtet werden.

Neben diesen Angaben sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen DIN-Normen für die herzustellende Leistung zu beachten. Die genannten Eigenschaften beruhen auf praktischen Erfahrungen und anwendungstechnischen Prüfungen.

Die objektspezifischen Gegebenheiten sowie die richtige und damit erfolgreiche Anwendung unserer Produkte liegen außerhalb unseres Einflussbereiches. Daher ist die Eignung des Produktes im Zweifelsfall durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen. Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden.

Bei auftretenden Fragen sollten Sie Beratung einholen.

Hotline Technik

Gewerk Dach: Tel. 0 60 53 / 708-141
Fax 0 60 53 / 708-113

Gewerk Fassade: Tel. 02 11 / 73 79-288/289
Fax 02 11 / 73 79-227

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken lagern.
Lagerzeit (in Originalverpackung) 12 Monate
Anbruchgebände möglichst schnell verarbeiten.

Entsorgungshinweise

Entsorgung erfolgt über Interseroh oder grünen Punkt.

Verpackung

Düsenkartusche 300 ml

Technische Daten

Basis:	silanvernetzendes Polymer
Konsistenz:	pastös
Geruch:	geruchlos
Farbe	grau
Dichte DIN 53 217, Teil 2	ca. 1,4 g/cm ³
Shore-A-Härte DIN 53 505	ca. 60
Zulässige Gesamtverformung	ca. 15%
Dehn-/Spannungswert bei 100% DIN 53504	1,0 Npa
Spaltüberbrückung	Bis 20 mm
Anfangshaftung	ca. 8g/cm ²
Zugscherfestigkeit DIN 53504	ca. 2,0 Mpa
Bruchdehnung Nach DIN 53504	ca. 200%
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis +80°C, kurzfristig bis 100°C
Offene Zeit bei +20°C	ca 20 Minuten
Hautbildung bei Normalklima DIN 50014	20 Minuten
Verarbeitungstemperatur Luft und Untergrund	+5°C bis +40°C
Durchhärtungszeit bei Normalklima	2 mm/24 h, verlängert bei erhöhter Auftragsstärke
Volumenänderung DIN 52451	< 4%
Verbrauch	ca. 16 lfm

Henkel Bautechnik GmbH · Am Rosengarten 5
D-63607 Wächtersbach-Neudorf · Telefon (0 60 53) 708-0 · Telefax (0 60 53) 708-130
Internet: <http://www.wolfin.de>

Stand 09/2003

